

Qualifizierungsschulung (Frühjahr 2026)

zur* zum
Schulungsreferent*in
gegen sexualisierte
Gewalt im Kinder- und
Jugendbereich



Katholische
Landesarbeitsgemeinschaft
Kinder- und Jugendschutz
Nordrhein-Westfalen e. V.

Liebe Interessierte,

die Qualifizierung zur zum Schulungsreferent*in für Präventionsschulungen gegen sexualisierte Gewalt im Kinder- und Jugendbereich wird als gemeinsame Veranstaltung der (Erz-)Bistümer in NRW durchgeführt.*

Ziel der Fortbildung ist das Kennenlernen der zu vermittelnden Schulungsinhalte sowie die Befähigung, eigene Präventionsschulungen durchführen zu können.

Die Inhalte sind durch die Rahmenordnung der katholischen (Erz-)Bistümer zur Prävention von sexualisierter Gewalt vorgegeben und werden durch abwechslungsreiche Methoden vermittelt, die auch in der eigenen Schulungsarbeit angewandt werden können. Zudem werden eigene Kurskonzepte erarbeitet.

Die Fortbildung wird koordiniert von der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW.

Termine

Teil 1:

Dienstag, 17. März 2026, 10:00 - 21:00 Uhr und

Mittwoch, 18. März 2026, 09:15 - 16:30 Uhr

Teil 2:

Donnerstag, 7. Mai 2026, 10:00 - 21:00 Uhr und

Freitag, 8. Mai 2026, 09:15 - 16:30 Uhr

Eine Übernachtungsmöglichkeit im Einzelzimmer ist jeweils zwischen den beiden Schulungstagen eingeplant. Eine **vollständige** Teilnahme ist Voraussetzung für die Anerkennung der Qualifizierung. Nach den beiden Kursabschnitten findet ein Gespräch mit der jeweils zuständigen Präventionsstelle statt.



Teilnahmevoraussetzungen

Die Fortbildung richtet sich an geeignete Fachkräfte mit Berufserfahrung in der Jugendarbeit, Erwachsenenbildung oder in der Arbeit mit Gruppen (z. B. Jugendreferent*innen, Mitarbeiter*innen aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Pastoralreferent*innen).

Alle Teilnehmenden müssen bereits an einer Präventionsschulung (mindestens Tagesschulung bzw. Basis-Plus-Schulung) eines katholischen Trägers teilgenommen haben.

Die Teilnahme an der Fortbildung muss von dem jeweiligen Träger genehmigt werden; eine Freistellung für alle Fortbildungsabschnitte wird vorausgesetzt.

Die Anmeldung gilt als verbindlich, sobald diese per E-Mail durch die Kath. LAG Kinder- und Jugendschutz NRW e.V. bestätigt ist. Die Fortbildung ist für die Schulungsreferent*innen bei vollständiger Teilnahme kostenlos.

Bei kurzfristiger Absage ab 10 Tage vor Beginn der Fortbildung erheben wir Ausfallgebühren in Höhe der jeweiligen Tagungshaussätze von 45,00 €/Tag bis höchstens 60,00 €/Tag, wenn der Platz nicht anderweitig vergeben werden kann.

Ansprechpartnerin nach bestätigter Anmeldung:

Ilka Brambrink
Kath. LAG Kinder- und Jugendschutz NRW e. V.
Telefon: 0251 / 54027
ilka.brambrink@thema-jugend.de



Katholische
Landesarbeitsgemeinschaft
Kinder- und Jugendschutz
Nordrhein-Westfalen e. V.

Anmeldung und Rückfragen bitte an die jeweils zuständige Präventionsstelle.

präventi  n
im bistum aachen
praevention@bistum-aachen.de

präventi  n
im bistum essen
praevention@bistum-essen.de

präventi  n
im erzbistum köln
praevention@erzbistum-koeln.de

präventi  n
im bistum münster
praevention@bistum-muenster.de

präventi  n
im erzbistum paderborn
veranstaltungen-praevention@erzbistum-
paderborn.de

(Pastoral- und Gemeindeferent*innen im Erzbistum Köln erwerben in dieser Veranstaltung 4,28 Leistungspunkte.)

Die Fortbildung findet statt in der

Akademie Die Wolfsburg

Falkenweg 6

45478 Mülheim a. d. Ruhr

www.die-wolfsburg.de

Leitung

- Monika Lambrecht, Dipl.-Sozialpädagogin, Social Groupworkerin, Supervisorin DGSv, Bistum Aachen
- Tim Westphal, Dipl.-Pädagoge, Systemischer Berater (DGSF), KEFB im Bistum Essen gGmbH
- Ilka Brambrink, Dipl.-Pädagogin, Katholische Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW e.V.